

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tischauflagen -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 10 Projekt Potenzialanalyse und Einführung eines Fuhrparkmanagements - Abschlussbericht	
Antrag Nr. 063/2023 11/053/2023	3
TOP Ö 11 Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen sowie der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen	
Antrag Nr. 062/2023 30/070/2023	4

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

Sitzung am Mittwoch, 17.05.2023

- Ergänzung der Unterlagen -

Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|--|----------------------------|
| 10. | Projekt Potenzialanalyse und Einführung eines Fuhrparkmanagements - Abschlussbericht
gegen 17:00 Uhr Präsentation durch Fa. EcoLibro, Hr. Petersen

Antrag Nr. 063/2023 | 11/053/2023
Gutachten |
| 11. | Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen sowie der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
Antrag Nr. 062/2023 | 30/070/2023
Einbringung |

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 16.05.2023
Antragsnr.: 063/2023
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: III/11
mit Referat:

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen



Stadtratsfraktion

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
tel 09131/862781
fax 09131/861681
buero@gl-erlangen.de
<http://www.gl-erlangen.de>
Erlangen, den 16.05.2023

Antrag zum HFPA am 17.05.23: TOP Ö10 Projekt Potenzialanalyse und Einführung eines Fuhrparkmanagements - Abschlussbericht

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir beantragen,

dass ein Konzept zum Parkraummanagement von der Verwaltung erarbeitet wird.
Eine entsprechende Empfehlung von EcoLibro findet sich im Abschlussbericht zum Thema Fuhrparkmanagement in Kapitel 4.1.11. .
Leider wurde diese Empfehlung nicht in die Beschlussvorlage aufgenommen.

Parkraummanagement bedeutet eine gezielte Erhebung von Kosten für das Parken auf dem Beschäftigtenparkplatz. Somit wird die indirekte Bezuschussung des Pkw vermieden und die Beschäftigten machen sich aktiv Gedanken über die Nutzung alternativer Verkehrsmittel.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Eva Linhart (Sprecherin für Energie, Finanzen & Haushalt)
gez. Peter Weierich (Sprecher für Mobilität)
gez. Marcus Bazant (Fraktionsvorsitzender)

F.d.R.: Wolfgang Most (Geschäftsführung)

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO	
Eingang:	15.05.2023
Antragsnr.:	062/2023
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	III/33
mit Referat:	

Erlangen, den 15.05.2023

Änderungsantrag zum TOP „Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen sowie der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen“ im Stadtrat 06/2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen bezüglich Anlage 1 (Sondernutzungsgebührenverzeichnis) der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen die Kosten für nicht-gewerbliche Infostände (Pos. 10) bei 5€ zu belassen, Pos. 10a (Mitgliederwerbende nicht-gewerbliche Infostände) zu streichen, sowie zur Klarstellung alle Varianten der Pos. 23 (Werbeaktionen durch Personen - ohne feste Standfläche) auf gewerbliche Aktivitäten zu beschränken.

Außerdem beantragen wir an geeigneter Stelle das Hinzufügen des Hinweises, dass die PlakatierungsVO von der Änderung der Satzung unberührt bleibt.

Begründung:

Die Gebührenerhöhung für nicht-gewerbliche Sondernutzungen ist unverhältnismäßig. Insbesondere soll es den Erlanger Vereinen weiterhin möglich sein auf Infoständen ohne Aufpreis Neumitglieder zu gewinnen. Aus Gründen der Rechtssicherheit ist es zudem erforderlich die Gebührenerhebung von Werbeaktionen auf gewerbliche Aktivitäten zu begrenzen, da sonst auch der flugblattverteilende Einpersonen-Protest mit Umhängeschild Gefahr liefe 120€ bezahlen zu müssen.

Auch wenn nicht die Absicht besteht die Plakatierungsverordnung zu ändern, fehlt ein entsprechender Hinweis, der zur Klarstellung hinzugefügt werden sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Fabiana Girstenbrei
 (Stadträtin)

Johannes Pöhlmann
 (Stadtrat)